

## Shopping , Shopping , Shopping

Annie Valentine kennt nur eine Sache auf dieser Welt: shoppen. Am liebsten gibt sie so viel Geld wie möglich in kürzester Zeit aus. Dabei platzt die Wohnung nur so vor neuen Kleidern, Schuhen und diversen Accessoires - von allem nur das Edelste. Als Einkaufsberaterin macht sie andere glücklich, während sie verzweifelt versucht, ihre Shoppingssucht endlich in den Griff zu bekommen - doch bisher ziemlich vergebens. Und auch wenn das Zusammenleben mit Freund Ed weitgehend harmonisch verläuft, so sorgen ihre ausgedehnten Touren immer wieder für Streit. Aber ihr neuestes Vorhaben könnte ihre Beziehung ernsthaft in Gefahr bringen.

Ein eigenes Schuhgeschäft ist Annies großer Traum, dem eigentlich nur drei Dinge im Wege stehen: eine Steuerschuld in Höhe von schlappen 10.000 Pfund, ihr eigener Schuhtick und Ed, der eine Pleite des Ladens befürchtet. In Italien hat sie auch bereits einen Lieferanten gefunden, der ihr den Himmel auf Erden verspricht - und das zu einem wahren Spottpreis. Der Sommerurlaub soll für Annie den ersehnten Vertragsabschluss und für die Familie etwas Erholung bringen. Doch kaum im sonnigen Süden angekommen, fangen die Probleme erst an. Ed verliert das Vertrauen in seiner Liebsten und Annie das in die eigenen Fähigkeiten. Ist da noch ein Ausweg möglich?

Ein frecher Frauenroman mit einem Schuss an prickelnder erotischer Atmosphäre gefällig? Dann ist Carmen Reids Bächlein "Schuhbidu" genau das Richtige. Mit viel Schwung, jeder Menge Turbulenzen, Humor und Charme legt die englische Autorin hier ein Musterbeispiel an amüsanten Unterhaltungsliteratur hin, die das Herz erwärmt und trotzdem Frische in das (Leser-)Leben bringt. Gelingt es Reids Roman doch, gute Stimmung bei der Lektüre zu machen und mehr als einmal zu erheitern. Damit wirkt dieser Roman berauschender als ein Glas des besten Champagners, der für Geld zu bekommen ist. "Schuhbidu" ist ein grellbunter Farbkleck in der Chick-lit-Masse, der die Aufmerksamkeit auf sich zu ziehen weiß.

Susann Fleischer 07.03.2011

Quelle: [www.literaturmarkt.info](http://www.literaturmarkt.info)